

## Graf-Spee-Schule in Bredeney

Schlagwörter: **Schulgebäude**

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege

Gemeinde(n): Essen (Nordrhein-Westfalen)

Kreis(e): Essen (Nordrhein-Westfalen)

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Das zweigeschossige, verputzte Schulgebäude mit Walmdach auf L-förmigen Grundriss wurde um 1910 gebaut. Die Eingangsachse ist durch einen flachen, von einem Segmentbogen überhöhten Risalit betont, die Treppenhausfenster liegen geschossübergreifend. Der Eingang hat flankierende Pilaster, Gebälkstück und reich verziertes Oberlicht. Die Fenster im Erdgeschoss sind korbbogig, dreibahnig, im Obergeschoss hochrechteckig. Die Außenflächen werden durch Putznutungen, Lisenen und ein Mäanderfries gestaltet. An der Rückseite befinden sich niedere Anbauten.

Das Objekt Graf-Spee-Schule in Bredeney ist ein eingetragenes Baudenkmal (LVR-ADR 19320, Denkmalliste Essen, laufende Nr. 576).

(Karl-Heinz Buchholz, LVR-Abteilung Kulturlandschaftspflege, 2013)

### Graf-Spee-Schule in Bredeney

**Schlagwörter:** **Schulgebäude**

**Straße / Hausnummer:** Kirchmannstraße 23

**Ort:** 45133 Essen - Bredeney

**Fachsicht(en):** Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege

**Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal:** Ortsfestes Denkmal gem. § 3 DSchG NW

**Erfassungsmaßstab:** i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

**Erfassungsmethoden:** Geländebegehung/-kartierung, Archivauswertung

**Historischer Zeitraum:** Beginn 1910

**Koordinate WGS84:** 51° 25 1,46 N: 7° 00 14,08 O / 51,41707°N: 7,00391°O

**Koordinate UTM:** 32.361.200,95 m: 5.698.097,03 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 2.569.880,88 m: 5.698.525,15 m

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** Karl-Heinz Buchholz (2013), „Graf-Spee-Schule in Bredeney“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/P-KHB-20100428-0025> (Abgerufen: 14. Januar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

